

**Der 1938 erschienene Roman „Die Magdeburgische Hochzeit“** ist keine leichte Lesekost. Es ist ratsam, sich zuvor über den historischen Hintergrund, die Entstehung des Werkes, den Handlungsablauf und die Bedeutung der handelnden Personen des Romans zu informieren.

Weiterhin ist empfehlenswert, sich mit der stark ausgeprägten Symbolik des Werkes zu beschäftigen (siehe „Aktuell“ - Notiz Nr. 26).

Eine gewisse Schwierigkeit bieten die nach unserem heutigen Ermessen nicht ausreichenden Abstände der Abschnitte jeweils bei Beginn einer neuen Szene. Aus diesem Grund hatten wir in der „Aktuell“ - Notiz Nr. 7 vom 22. August 2014 eine „Gliederungshilfe“ angeboten, d.h. die Gliederung der aufeinanderfolgenden Abschnitte nach den ersten Worten.

Mit der Präsentation des sechsteiligen Hörbuches durch Michael Bard am 9. Mai 2015 und dem Buch „Die Magdeburgische Hochzeit“ aus dem Insel Verlag werden dem vorurteilsfreien Hörer wie Leser heute wichtige Zugänge zu einem bedeutenden Werk der deutschen Literatur geboten.

Das Buch ist auch antiquarisch erhältlich.